

## Projekt zu Kinderrechten an der Elisabethschule



Die AG-Kinder Teresa, Leonie, Henriette, Kevin und Lara. Es fehlt Clemens.

In der Elisabethschule gibt es eine AG mit dem Schwerpunkt „Schule ohne Rassismus“. In dieser AG arbeiten Kinder aus dem 4. Schuljahr zusammen mit Herrn Schäfers in diesem Jahr an dem Thema Kinderrechte. Das Kreismuseum in der Wewelsburg hat alle Schulen, die im Projekt „Schule ohne Rassismus“ zusammengekommen sind, zu einem Wettbewerb eingeladen. Es geht darum, das Thema Kinderrechte mit allen Schülerinnen und Schülern einer Schule zu bearbeiten und die Ergebnisse im Museum einzureichen. Die Kinder der AG haben sich überlegt, das Schulprojekt „Kinderrechte-Vorhang“ umzusetzen. Dabei sollte jede Schülerin und jeder Schüler der Elisabethschule zwei Kreise gestalten. Auf den einen Kreis sollte das wichtigste Kinderrecht und auf den anderen Kreis ein passendes Bild dazu gestaltet werden. Die AG-Kinder haben gemeinsam alle Klassen der Jahrgangsstufen 2-4 über das Projekt informiert. Gleichzeitig haben Sie eine Videokonferenz mit Frau Hellmich, einer Ansprechpartnerin für Öffentlichkeitsarbeit vom SC Paderborn 07 e.V. durchgeführt. Der Verein ist unser Projektpartner und arbeitet eng mit der Elisabethschule zusammen. So konnten auch vier Spieler des Fußballvereins gewonnen werden, sich am Projekt zu beteiligen (Uwe Hünemeier, Pelle Boevink, Adriano Grimaldi und Calvin Brackelmann. Kurz vor den Herbstferien wurde der Kinderrechte-Vorhang zusammengebaut und erste Bilder an das Kreismuseum geschickt. Hier war man sofort begeistert von der Umsetzung und hat zugesagt, den Vorhang in die Ausstellung aufzunehmen. Wir alle freuen uns sehr darüber und sind gespannt, wie unser Schulprojekt demnächst im Kreismuseum ausgestellt wird.

